



Nachdem ich während eines Zeitraumes von über elf Jahren die Nachfolge-Firma eines Friedrich Berthes leiten durfte, bitte ich heute den Gesamtbuchhandel, von der nebenstehend mitgeteilten Niederlegung meines Vorstandsamtes und von der unterm 1. Juli dieses Jahres erfolgenden Errichtung einer eigenen Firma

Leopold Klotz Verlag

Kenntnis zu nehmen. Als Grundstock erwarb ich von der Friedrich Andreas Berthes A.-G. den gesamten theologischen, den Weltanschauungs- und Schulbücher-Verlag, sowie die Zeitschriften einschließlich Martin Rades „Christliche Welt“. Ein Verzeichnis meiner Verlagswerke werde ich mir erlauben, schon bald dem verehrlichen Sortiment zuzusenden. Mit Ausnahme der Schulbücher wird der größere Teil meines Verlages vorläufig von der Zweigstelle der Deutschen Verlagsanstalt in Leipzig unter meiner Firma ausgeliefert werden. Mein Postscheckkonto gebe ich in Kürze bekannt. Meine Bankverbindung ist die Bank für Thüringen vorm. B. M. Strupp A.-G. in Gotha.

Ich bitte den Gesamtbuchhandel um sein Vertrauen und empfehle meine bevorstehenden Mitteilungen über Neuerscheinungen einer besonderen Aufmerksamkeit.

Gotha, den 29. Juni 1925

Leopold Klotz